

PRESSEINFORMATION

Zum Jahr der Tuba 2024:

77 Schmähedichte – hochdeutsch und starckdeutsch – von ECHO-Preisträger und LaBrassBanda-Gründungsmitglied Andreas Martin Hofmeir

Andreas Martin Hofmeir spielt Tuba. Aber damit nicht genug: Er ist einer der besten und vielseitigsten Instrumentalisten der Gegenwart und ein Grenzgänger zwischen den Genres. Hofmeir lehrt als Professor am Mozarteum in Salzburg, spielt weltweit als Solist und Kammermusiker, ist als Showmaster ebenso erfolgreich wie als Kabarettist.

2016 legte Hofmeir mit „Kein Aufwand: Schrecklich wahre Geschichten aus meinem Leben mit der Tuba“ ein vielbeachtetes Debüt als Autor vor. Jetzt folgt sein zweites Werk mit feinsten musikalischer Kabarett-Lyrik. 77 Gedichte, auf Hochdeutsch und Starckdeutsch, führen durch die Welt der Instrumente und nehmen jedes einzelne davon aufs Korn, mal liebevoll augenzwinkernd, meistens aber ganz und gar gschert. Denn das hundsgemeine Instrumentenvolk kennt nur eine Königin – die Tuba!

Das Zuckerl zum Buch kann sich auch sehen, oder besser, hören lassen: Sämtliche Gedichte wurden vom Autor höchstpersönlich eingesprochen, die Audio-Dateien sind per QR-Code abrufbar. Eine Wucht! Besonders, wenn Hofmeir die starckdeutschen Texte kraftvoll intoniert.



Andreas Martin Hofmeir

**Hundsgemeine
Instrumentenkunde**

Klappenbroschur, 160 Seiten

ISBN 978-3-86222-494-4

Pressekontakt: Michael Volk – Volk Verlag – Neumarkter Str. 23 – 81673 München

089/420796981 – presse@volkverlag.de